



## Was sollte im Koffer möglichst nicht fehlen

Der britische Dresscode ist weit weniger anspruchsvoll wie der unsrige! Gehen Sie am Abend ins Restaurant, so reichen Jeans mit einem (sportiven) Hemd für den Herrn oder eine hübsche Bluse für die Dame. Auch ein gepflegtes T-Shirt reicht für beide Geschlechter.

Ansonsten eignen sich am besten Outdoor-Klamotten. Wählen Sie Sachen, die über Tag zwiebeltechnik-tauglich sind.

Was darf nicht fehlen:

- ein Navigationssystem (falls vorhanden)  
Hinweis: Navis sind vor Ort nur bedingt verlässlich! Bitte zusätzlich unbedingt für gutes, herkömmliches Kartenmaterial sorgen.
- ein Fernglas (besonders wichtig an der Küste, um Vögel und – sollte das Glück mit Ihnen sein - vielleicht Delphine und Wale beobachten zu können)
- ein Fotoapparat mit gutem Telezoom
- gutes, festes, möglichst knöchelhohes und vor allem wasserdichtes Wanderschuhwerk
- Regenbekleidung
- Autan und Mückenstichsalbe (am besten kauft man aber vor Ort ein auf die dort heimischen Plagegeister abgestimmtes Mittelchen)
- Ein Tagesrucksack für Regenjacke & Co.
- Sind Sie mit dem eigenen PKW in GB unterwegs: Versicherten Green Card, Fahrzeugschein und Kaufvertrag (auf Grund des Brexit muss der Eigentumsnachweis erbracht werden. Der Fahrzeugschein allein ist dafür nicht ausreichend), ggf. Abklebungen für die Scheinwerfer
- Reisepass

Sollten Sie unterwegs einmal waschen wollen, so dürfen Sie für gewöhnlich gegen einen kleinen Obolus die Waschmaschine Ihres Gastgebers im B&B nutzen.

Ferienhäuser sind natürlich mit einer Waschmaschine ausgestattet.



Krumme Lohne 3, 26736 Krummhörn, Tel: (0049)-(0)5345-4939583, [info@lueetje-toern.de](mailto:info@lueetje-toern.de)  
April-September: Mo.-Fr. 09:00-13:00 / Oktober-März: Mo.-Do. 08:00-17:00, Fr. 08:00-13:00  
Betriebsferien u. Messe/Workshop Termine entnehmen Sie bitte dem Impressum der Webseite.